

Weißer Hirsch

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Neustadt. — Amtsgericht: Dresden. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: I und II Dresden (Bezirkskommando). — Einwohnerzahl 1. J. 1843: 220, 1895: 1047, 1905: 1599, am 1. Oktober 1917: 2088 Personen, außerdem gegen 13.000 Kurgäste jährlich

Weißer Hirsch kommt in den älteren Urkunden nicht vor. Nach „M. J. Nestler, Kurort Weißer Hirsch und nächste Umgebung, Dresden 1883“ wurde im Jahre 1664 die erste Wohnungs- und Weinbergsanlage hier eingerichtet, in der seit 1688 „Dresdnerisches Bier“ vertrieben werden durfte. Seit 1897 führt der hier errichtete Gasthof den Namen „Weißer Hirsch“. Derelbe wurde im Jahre 1726 nebst den dazugehörigen Gebäuden, Feldern und Weinbergen als ein faszinisch-schönliches Gut erlängt. Am 1. September 1839 wurde die erste Gemeinderatsitzung hier abgehalten, wodurch die Gemeinde konstituiert war. Sie bestand damals aus 36 Hausgrundstücken und zählte über 200 Einwohner. Seitdem ist Weißer Hirsch durch unermüdliche Tätigkeit zu einem der schönsten und beliebtesten Villenorte in Dresdens reizender Umgebung emporgewachsen. Vermöge seiner überaus gesunden und idyllischen Höhenlage (248 m über dem Spiegel der Ostsee), seiner frischen, ozonreichen Luft, seiner trefflichen und weltbekannten Sanatorien hat sich Weißer Hirsch immer mehr und mehr als Kurort entwickelt und gegenwärtig nimmt es mit die erste Stelle unter Sachens Kurorten ein. Allen Anforderungen der während des Jahres hier weilenden Kurgäste und Sommerfrischler, welche aus allen Weltgegenden zusammenströmen, gerecht zu werden, ist die größte und vornehmste Aufgabe der hiesigen Verwaltung, nicht minder aber auch der hier bestehenden Hotels, Pensionen und Kuranstalten. Im Osten und Westen wird Weißer Hirsch von herrlichem Walde, der Dresdner Heide,

umgeben. Im Sommerhalbjahr finden in dem schönen, gut gepflegten Kurpark, auf dem eigens dazu hergestellten lauschigen Plätze, allwöchentlich mehrere Konzerte statt, die im Winterhalbjahr im Saale des Kurhauses bzw. des Parkhotels abgehalten werden. Im Winter bildigt man im Waldpark dem Hotel- und Schlittschuhport auf besonders dazu hergestellten Bahnen. Infolge seiner überaus günstigen Wohnungsverhältnisse und der direkten Verbindung mit der Residenzstadt Dresden (elektrische Straßenbahn, Drahtseilbahn, Dampfschiff) wird jedoch auch Weißer Hirsch mit Vorliebe von Ruhe- und Erholungsbedürftigen als ständiger Ausenthaltsort gewählt. Die Gemeinde Weißer Hirsch hat elektrische Straßenbeleuchtung, Gas, Kanalisation und besitzt eigene Kirche, Schule und eigenes Wasserwerk. Ebenso ist sie seit 1905 Besitzerin eines im herrlichen Waldpark errichteten, 4000 qm großen öffentlichen Lustbades, auch ist hier im Jahre 1907 eine mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattete öffentliche Badeanstalt errichtet und in Betrieb genommen worden. Am 1. August 1912 schließlich wurde eine im Kurpark (Rathausgrundstück) errichtete, vornehm ausgestattete öffentliche Leszhalle eröffnet, in welcher circa 50 bedeutende Tageszeitungen des In- und Auslandes und zahlreiche Zeitschriften und Unterhaltungsblätter ausliegen. Im Untergeschoss der Leszhalle ist seit Frühjahr 1913 eine öffentliche Trinkhalle eingerichtet, in der Kurwässer aller Art, serner Milch, Mollen, Kefir und vergleichbare verabreicht werden. Außerdem befindet sich in der Leszhalle die öffentliche Volksbücherei.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

Behörden

Gemeinderatskollegium

Gemeindevorstand: Herre, Reinhold; 1. Gemeindeältester: Paire, Carl, Prof., Leiter d. Dr. Lahmannschen Sanatoriums; 2. Gemeindeältester: Much, Ernst, Drogist.

Ausschussoffizieren: Eichhorn, Max. Ortskranken-lassenbote; Grellmann, Oswald, Eisenb.-Ober-sekretär; Großer, Ehregott, Kal. Friedensrichter; John, Max, Tischlermstr.; Mezner, Theodor, Sattlermstr.; Pelz, Arthur, Rent.; Schaeffer, Ferdinand, Architekt; Schmidt, Paul, Min.; Scholz, Paul, Priv.; Schubert, Bernhard, Tapezierermstr.; Seibel, Reinhard, Buchdruckereibes.; Unger, Max, Schlossermstr.; Voigt, Max, Kfm.

Gemeindeverwaltung
Rathaus, Bauhner Str. 17 Eg. Q 955
(Nachverbindungs)

Gebäudet: Vorm. v. 9—1, nachm. v. 3—6 Uhr, Sonnabends v. vorm. 9 bis nachm. 3 Uhr u. an den Tagen vor den drei hohen Festen vorm. v. 9—12 Uhr, während des Krieges nur von vorm. 9—1 Uhr

Vorstand

Zimmer Nr. 2

Sprechzeit: Vorm. von 11—1 Uhr
Herre, Reinhold, Gemeindevorstand.

Registrierstelle

Zimmer Nr. 1

Standbüro, Gewerbe-, Straf- u. Bausachen
Gebäudet: Vorm. v. 9—1, nachm. v. 3—6 Uhr, Sonnabends v. vorm. 9 bis nachm. 3 Uhr u. an den Tagen vor den drei hohen Festen vorm. v. 9—12 Uhr, während des Krieges nur von vorm. 9—1 Uhr
Kaufschmann, Ottomar, Sekr., verpfsl. Protokoll. Brand, Johanna, Kanzleigehilfin.
Haensch, Hildegard, Kanzleigehilfin.
Schalle, Elsa, Kanzleigehilfin.

Einwohner-, Dienstboten- u. Fremdenmeldeamt
Zimmer Nr. 4

Militärsachen, Wohnungsnachweis, Plakatwesen
Gebäudet: Vorm. v. 9—1, nachm. v. 3—6 Uhr, Sonnabends v. vorm. 9 bis nachm. 3 Uhr u. an den Tagen vor den drei hohen Festen vorm. v. 9—12 Uhr, während des Krieges nur von vorm. 9—1 Uhr

Jacob, Richard, Registratur, verpfsl. Protokollant.
Hanisch, Hans, Expedient.
Wolf, Albert, Hilfsexpedient.

Gemeinde- und Sparkasse

Zimmer Nr. 3

Ortssteuererstattung

Gebäudet: Vorm. v. 9—1, nachm. v. 3—5 Uhr, Sonnabends v. vorm. 9 bis nachm. 2 Uhr u. an

den Tagen vor den drei hohen Festen vorm. v. 9—12 Uhr, während des Krieges nur von vorm. 9—1 Uhr

Postamt

Weigert, Richard, Kassierer, verpfsl. Protokollant.
Berger, Martin Kontrolleur.
Lenz, Friedrich, Expedient.
Boland, Frieda, Kassengehilfin.

Polizeiwache

Bauhner Str. 17 Eg. Q 955 (Nachverb.)
Försthofer, Johann, Oberschuhmann u. Wollstred.-Beamter.
Gläser, Rudolf, Schuhmann.
Reuter, Georg, Schuhmann.
Steinert, Willi, Schuhmann.

Strassenmeister
Quaaß, Max.

Wasserwerk

Bühlau, Heidemühlweg 36
Schumann, Max, Aufsichtsführer.
Mähöld, Clemens, Maschinist.

Gemeindewallenratsamt

Rathaus, Bauhner Str. 17
Koppelt, Karl, Gemeindewallenrat, Bauhner Str. 11 b n.
Richter, Emil, Stellvertreter, Röhweg 31.

Königl. Standesamt

Rathaus, Bauhner Str. 17. Q 955. Zimmer Nr. 1
Gebäudet: Vorm. v. 9—1, nachm. v. 3—6 Uhr, Sonnabends v. vorm. 9 bis nachm. 3 Uhr u. an den Tagen vor den drei hohen Festen vorm. v. 9—12 Uhr, während des Krieges nur von vorm. 9—1 Uhr

Standesbeamter: Herre, Heinrich, Gemeindevorstand; 1. Stellvertreter: Weigert, Richard, Gemeindeschaffner; 2. Stellvertreter: Kaufschmann, Ottomar, Gemeindeschaffner.

Bausachverständiger

Gasse, Georg, Architekt, Dresden, Reitbahnstr. 26 n. Q 13747.

Königl. Friedensrichteramt

Bauhner Str. 21
Großer, Ehregott, Gemeindevorstand a. D. u. Königl. Friedensrichter f. d. Gemeinden Weißer Hirsch, Bühlau, Wachwitz u. Rochwitz.
Sprechzeit: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag, nur mittags von 11—1 Uhr.

Kaiserl. Post- und Telegraphenamt

verbunden mit öffentlicher Fernsprechautomatenstelle, Bauhner Str. 23. Q Dienzentrale 201

Dienststunden:

Postdienst
Werktag: 8—12 vorm., 3—7 nachm.
Sonntag: 8—9 vorm., 11—12 vorm.

Telegraphendienst:

Werktag: 6 Uhr vorm. bis 8,30 Uhr abends.
Sonntag: 6 Uhr vorm. bis 8,30 Uhr abends.

Fernsprechdienst:

Werktag: 7/8 Uhr vorm. bis 8,30 Uhr nachm.
Sonntag: 7/8 Uhr vorm. bis 6 Uhr nachm.

Personal

Beamte:

Postmeister: Beudert, Rechnungsrat.

Postsekretär: Tögel.

Oberpostassistenten: Wohl, Angermann, Bader, Krahmer, Wittreich.

Beamtenvertreterin: Groer.

Unterbeamte:

Briefträger: Kutschke, Schubert, Glimmer.

Postkauffe: Neuer, Jurke, Niedel, Bentzsch, Niedenich, Schierz, Berndt.

Leitungsaufseher: Kötterhoch.

Landbriefträger: Heerlog.

Postbote: Schiezel.

Bestellzeiten im Orte:

1. Ortsbriefbestellungen:

Werktag: 7,30 u. 9,30 Uhr vorm.; 2,30 u. 6,30 Uhr nachm.

Sonntag: 7,30 Uhr vorm.

2. Geldbestellungen:

7,30 vorm. u. 2,30 nachm.

3. Paketbestellungen:

7,30 vorm. u. 2,30 nachm.

Urteilskästen befinden sich

Albertstr. 2, Bahnhof Drahtseilbahn, Ecke Querstr. und Platteleite, Röhweg, Ecke Heinrichstr., Ecke Waldpark u. Bauhner Str., am Hotel „Weißer Adler“, Ecke Bauhner Str. u. Straußstr., an Dr. Lahmanns Sanatorium, Bauhner Str. 1, am Kurhaus, Bauhner Str. 16, Schulstr. 2 b, am Postamt

Königl. Gendarmeriestation

Weißer Hirsch, Oberloschwitz, Rochwitz, Pappritz, Steinhof, Al. O., Wachwitz, Loschwitz, Prinzess-Luisa-Str. 5 n. Q 489.

Königl. Schlachtsteneinnahme

Expedition: Schulstr. 13 b

Ehrhard Glimmermann, Einnehmer.

Ortsrichter

Schubert, Bernhard, Tapezierermstr., Bauhner Str. 29.

Gerichtsschöppen

Großer, Ehregott, Gemeindevorstand a. D., Bauhner Str. 21.

Richter, Emil, Glimmer, Röhweg 31.